



## 16. Bücherschrank des USB eingeweiht

400 Jahre Kirchhof von Ümmingen

Spiel- und Bolzplätze beleben

Foto: Eberhard Franken

**GLASFASER**  
RUHR

**DANK GLASFASER, INTERNET  
FÜR JEDEN AUS DER FAMILIE!**

[WWW.GLASFASER-RUHR.DE](http://WWW.GLASFASER-RUHR.DE)



WIR HABEN **BOCK** AUF  
**BOCHUM**

**Was Sie interessieren könnte...****USB-Bücherschrank: „Die kleinste Bibliothek der Welt“ - Seite 4****Freibad Werne wird auf Hochglanz gebracht - Seite 5****400 Jahre Kirchhof von Ümmingen - Seite 9****Spiel- und Bolzplätze beleben - Seite 13****VIP-Lounge-Gast Heiko Waßer - Seite 14****Faktencheck zum DeutschlandTicket - Seite 20****Liebe Leserinnen und Leser,**

als im Januar 2020 der erste Corona-Fall in Deutschland gemeldet wurde, ahnte noch niemand, was da auf uns zukommen würde. Selbst, als die damalige Bundesregierung am 22. März 2020 den ersten Lockdown verkündete, fürchtete kaum jemand, dass es drei Jahre dauern würde, bis die Pandemie offiziell für beendet erklärt wird. Und niemand konnte vorhersehen, wie sehr Corona unser Leben auf den Kopf stellen und unseren Alltag einschränken würde. Am Karsamstag war es endlich soweit: Die letzten Coronaschutzregeln wurden aufgehoben. Auch in Arztpraxen, Pflegeheimen und Krankenhäusern muss fortan keine Maske mehr getragen werden – es sei denn, eine Einrichtung macht von ihrem Hausrecht Gebrauch und besteht auch weiterhin auf das Tragen einer Maske. Aber das Symbol dieser Pandemie verschwindet damit nahezu endgültig aus unserem Alltag.

Der hat sich in den vergangenen Monaten bereits zusehends normalisiert. Und spätestens jetzt, mit Beginn des Frühlings macht sich das auch im Stadtbild bemerkbar. Die ersten Sonnenstrahlen haben die Menschen direkt ins Freie gezogen.

Das erste Eis, der erste Kaffee, das erste Bier unter freiem Himmel – gemeinsam mit anderen, ohne Abstandsregelung – eine pure Wohltat. Der erste Frühling nach drei Jahren komplett ohne Corona-Regeln. Kein Schnelltest mehr, ehe man sich einen Platz im Biergarten sucht, kein hektisches Suchen der Maske, bevor man ein Festival-Gelände betritt.

Und endlich wird auch wieder unbeschwert gefeiert! Am Ostersonntag trafen sich hunderte Menschen in fröhlicher und ausgelassener Stimmung zu den Osterfeuern in unserer Stadt. Es war zwar noch etwas kühl, aber das Feuer wärmte. Und ich bin mir sicher, das mit den Temperaturen wird sich auch noch regeln, sodass einer entspannten Outdoor-Saison nichts mehr im Wege steht. Freuen wir uns also auf einen tollen Sommer!

**Glück Auf  
Ihr Björn Pinno**




EDITORIAL

**Verlag: Ruhrtal-Verlag**  
Fortmannweg 5, 44805 Bochum  
Tel.: 0234/58744377  
info@hallobo.de, www.ruhrtal-verlag.de  
**Inhaber:**  
Björn Pinno

**Redaktion:**  
Björn Pinno, Andrea Schröder,  
Ingo Knosowski, Dietmar Nolte

**Anzeigenbearbeitung:**  
Ruhrtal-Verlag  
Tel.: 0234/58744377  
kontakt@ruhrtal-verlag.de

**Druck:**  
Stolzenberg Druck, 58636 Iserlohn

**Grafik:**  
www.dahms-grafikdesign.de

**Verteilung:**  
Kostenlose Verteilung in Bochum-Ost

Druckfehler und Irrtümer im Magazin – auch in Anzeigen – sind möglich und können trotz sorgfältiger Kontrolle nicht immer ausgeschlossen werden. Sie stehen daher unter Vorbehalt.

**Das nächste Magazin hallobo  
erscheint am 26.5.2023  
Redaktions-/Anzeigenschluss: 12.5.2023**



Auch im Bochumer Osten waren zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer beim Stadtputz unterwegs. Ein Team der DLRG hatte sich den Ümminger See vorgenommen und reichlich Unrat eingesammelt. Foto: USB/Thomas Klerx

## USB-Stadtputz: 30 Tonnen Abfall gesammelt

Trotz regnerischem und windigem Wetter ist der Frühjahrs-Stadtputz 2023 mit Rekordteilnehmerzahl erfolgreich über die Bühne gegangen. Insgesamt 10.145 angemeldete Bochumerinnen und Bochumer haben sich um ihre Stadt gekümmert und Bochum noch ein Stückchen sauberer gemacht. Am Ende waren es rund 30 Tonnen Abfall, die von den fleißigen Helferinnen und Helfern eingesammelt wurden. Für die Einsammlung der Abfälle waren am Samstag 25 Fahrzeuge vom USB sowie drei weitere von Stadtwerken und dem Technischen Betrieb der Stadt Bochum sowie der USB-Umweltbrummi bis in die Abendstunden unterwegs.

## USB-Bücherschrank: „Die kleinste Bibliothek der Welt“

„Das ist ein schönes Projekt. Es ist der dritte Bücherschrank vom USB im Bochumer Osten“, freute sich Bezirksbürgermeister Dr. Dirk Meyer bei der offiziellen Übergabe der „kleinsten Bibliothek der Welt“. So bezeichnete USB-Geschäftsführer Dr. Thorsten Zisowski das Projekt in seiner kurzen Ansprache und ergänzte: „Es tut einfach weh, ein Buch wegzuworfen.“ Besser sei es, wenn es noch von vielen anderen gelesen werden könne.

Das erfolgreiche Sozialprojekt der USB-Azubis findet seine Fortsetzung am Werner Hellweg 517 - 521 (Aldi). Der Bücherschrank steht allerdings auf einer städtischen Fläche, die noch weiter als kleiner Park mit Sitzplatz-Ruhezone ausgebaut und mit einer Hecke umgeben werden soll. Es dient der Abfallvermeidung und soll nicht nur alte Literaturschätze vor einem Ende in der Papiertonne bewahren. Einfach Bücher reinstellen oder rausnehmen – jede Bürgerin und jeder Bürger kann den Bücherschrank rund um die Uhr kostenlos und anonym nutzen. Der USB hatte zur Einweihung den Schrank schon mit einer Grundausstattung an Büchern gefüllt. Die USB-Auszubildenden betreuen und pflegen den Inhalt des Bücherschranks in Bochum-Werne – und die Abteilung Unternehmenskommunikation bot zur Eröffnung der USB eine Upcycling-Aktion an, bei der aus alten Schmökern „Bücherigel“ oder „Bücherengel“ gestaltet werden. Das junge Team der Unternehmenskommunikation mit Paula Zimmer, Manuela Palm und Azubi Nico Gerhold kümmert sich um die ersten Bastel-Gäste: Charlotte Burgdorf und ihre Mutter Nicole. „Ich bin dankbar“, freute sich Meyer und Zisowski, „dass sich Tanja Bierbaum spontan als Patin zur Verfügung gestellt hat.“ Bierbaum wohnt direkt gegenüber, hat den Schrank also gut im Blick. Das funktioniert auch an der Rüsingstraße gut. „Die Patin dort“, so Paula Zimmer, „meldet sich jede Woche bei mir.“

Text und Foto: Eberhard Franken



Mit Schleifchen umwickelt kam der neue Bücherschrank des USB nach Werne. USB-Geschäftsführer Dr. Thorsten Zisowski, Azubi Nico Gerhold und Bezirksbürgermeister Dr. Dirk Meyer packten das Geschenk aus.



# 2023



## Unsere Stärken als Familienunternehmen: KOMPETENZ • KONTINUITÄT • KUNDENNÄHE

# 1952



Dieselstr. 2 44805 Bochum  
Tel.: +49 234 / 85751  
[www.auto-frohn.de](http://www.auto-frohn.de)

## Weitere Amtszeit für Schiedsman Uwe Frank

Uwe Frank ist von der Bezirksvertretung Ost für weitere fünf Jahre zum Schiedsman für Langendreer gewählt worden. Die Amtszeit der Schiedsperson für den 16. Schiedsamtbezirk war im März abgelaufen, Uwe Frank hatte sich aber für eine weitere Amtszeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere der Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen befürwortete die Wiederwahl, weil der Grundschullehrer durch seine regelmäßige Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen ein sehr gut ausgebildeter Schiedsman ist, der sich engagiert und mit viel Erfolg für die vorgerichtliche Streitschlichtung in seinem Bezirk einsetzt.

In Bochum helfen 15 Schiedspersonen ehrenamtlich, einen Streit nach Möglichkeit außergerichtlich zu klären. Der Gang zum Schiedsamt ist zwar nicht immer vorgeschrieben, oft aber der schnellste Weg, um eine Auseinandersetzung unbürokratisch und kostensparend beizulegen. In bestimmten Streitfällen ist jedoch die Einschaltung einer Schiedsfrau oder eines Schiedsmannes verpflichtend, ehe man sich an das Gericht wenden kann, zum Beispiel bei Straftaten, bei denen die Staatsanwaltschaft nur Anklage erhebt, wenn ein öffentliches Interesse vorliegt (zum Beispiel Hausfriedensbruch oder Beleidigung), oder bei nachbarrechtlichen Streitigkeiten.



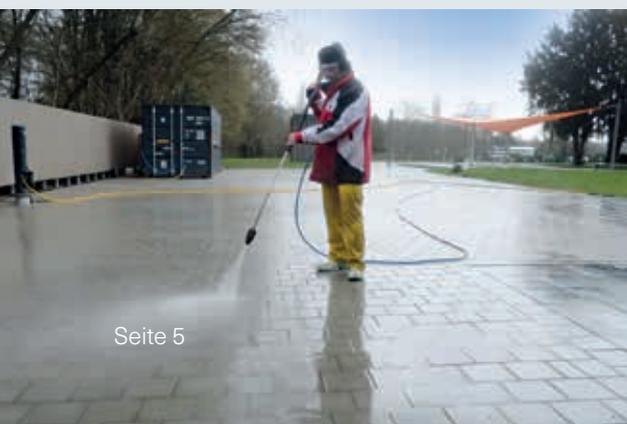
2018 war Uwe Frank (re.) als neuer ehrenamtlicher Schiedsman von Amtsgerichts-Direktor Oliver Hoffmann für eine Amtszeit von fünf Jahren vereidigt worden. Foto: Stadt Bochum

Welche Schiedsperson in einem Fall zuständig ist, ist abhängig vom Wohnort der Gegenpartei. Über Namen und Anschrift der zuständigen Schiedsperson kann das Amtsgericht, der Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V., Prümerstraße 2, jede Polizeidienststelle und das Rechtsamt der Stadt Bochum Auskunft erteilen.

## Freibad Werne wird auf Hochglanz gebracht

Nicht mehr lang, dann kann an der Côte d'Azur wieder gebadet werden. Französisch muss man dafür aber nicht können. Die Bochumer Côte d'Azur liegt in Werne. Und wenn es nach Badbetriebsleiter Swen Hegemann geht, könnte das auch groß per Graffiti an der Wand im Freibad Werne stehen, das mit der Côte d'Azur. Ein bisschen stolz ist er nämlich schon auf das wunderbar neu gebaute Freibad. Im vorletzten Jahr war das Bad nur für einen Monat nach der Sanierung geöffnet, im letzten Jahr fuhr man Besucherrekorde ein. An einem heißen Tag waren das auch schon mal fast fünftausend Besucher. „Das war dann Handtuch an Handtuch“, sagt Hegemann. Am 1. Mai soll in diesem Jahr eröffnet werden. Im Moment laufen die Reinigungs- und Vorbereitungsarbeiten. Die Gehwegplatten werden per Hochdruckreiniger vom Dreck des Winters und der Gänse, die das Freibad im Winter unsicher machen, befreit, die neuen Edelstahlbecken mit einem speziellen Reinigungsmittel sauber gemacht, sanitäre Einrichtungen und Umkleiden auf Hochglanz gebracht. Das Gute an den neuen Becken mit Edelstahlwannen anstatt Fliesen ist, dass sie sehr viel weniger Arbeit machen und auch die Winter mit Frost besser überstehen. Es gibt keine Risse an den Fliesen, die Ecken der Becken frieren nicht zu. Die Wiesen werden vor dem Start am 1. Mai selbstverständlich auch noch mal gemäht.

Ansonsten sei eigentlich sowieso alles neu, sagt Swen Hegemann: die Filteranlage, die Solaranlagen für das Schwimmerbecken und das so genannte „Attraktionsbecken“. So heißen heute Nichtschwimmerbecken mit Wasserrutschen und anderen Spielmöglichkeiten. „Sogar das Planschbecken hat jetzt eine eigene Solaranlage“, so Hegemann. Die Fläche des Freibads Werne hat sich durch den Umbau nicht verändert, wohl aber die Zahl der Parkplätze. Die Erfahrung des letzten Jahres aber zeige, sagt Swen Hegemann, dass auch die größere Menge an Parkmöglichkeiten nicht ausreichte, wenn es richtig voll wird. Dann sollte man sich überlegen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Die neue Parkfläche vor dem Freibad Werne wird jetzt während der Saison bewirtschaftet, Badegäste können an der Kasse ihr Nummernschild eingeben und so frei parken. Das werden auch die ersten Schwimmer, die Anfang Mai kommen, wohl in Anspruch nehmen müssen. Es gibt in Werne einen festen Frühschwimmer-Satz. Die Leute kommen wegen der 50-Meter-Bahn sogar aus Düsseldorf. Zudem ist das Freibad Werne komplett barrierefrei. Der große Ansturm kommt dann später. Wenn im Sommer in Werne wieder Côte d'Azur-Feeling herrscht.



Auch die Gehwegplatten werden gereinigt.

## „Rot ist meine Lieblingsfarbe.“

„Rot war schon immer meine Lieblingsfarbe“, sagt Ali Riza Sark. Nach der zehnten Klasse hatte er sich bei der Sparkasse Bochum beworben, war jedoch nicht angenommen worden. „Also habe ich dann zunächst Abitur gemacht und es noch einmal versucht. Dann hat es endlich geklappt – und das hat sich wirklich gelohnt.“ In der Ausbildung macht ihm der Kontakt mit den Kundinnen und Kunden am meisten Spaß, auch die gute Stimmung in der Geschäftsstelle schätzt er sehr. „Ich scherze gerne mit den Menschen. Der Job ist für mich perfekt, denn ich bin offen und lache viel“, sagt er. Sein Ziel ist es, irgendwann selbst eine Geschäftsstelle zu leiten.

Dank vielfältiger Weiterbildungsmöglichkeiten bei der Sparkasse Bochum – darunter auch ein berufsbegleitendes Studium an der Sparkassen-Hochschule – sieht er sehr gute Entwicklungschancen: „Die geregelten Arbeitszeiten, ein kostenloses Azubiticket und 30 Urlaubstage für Azubis bzw. 32 Tage für Bankkaufleute finde ich sehr ansprechend.“



Ali Riza Sark ist Auszubildender bei der Sparkasse Bochum.  
Foto: Sparkasse Bochum



Mehr Überholspur.  
Weniger Sackgasse.

## Was willst du mehr? Die Ausbildung bei der Sparkasse Bochum.

Du willst mit Vollgas durchstarten, statt auf der Stelle zu treten? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und jeder Menge Sinn – für dich und für uns alle. Finde deinen Ausbildungsplatz auf [sparkasse-bochum.de/ausbildung](https://sparkasse-bochum.de/ausbildung)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Bochum



**SPD-Ratsmitglied  
Jörg Czwikla  
informiert**



## Liebe Nachbarinnen und Nachbarn aus dem Bochumer Osten,

einige von Ihnen wissen es vielleicht bereits: Ich bin nicht nur ehrenamtliches Ratsmitglied, sondern auch Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung. Das ist nicht nur einiges mehr an Arbeit, sondern vor allem eine große Ehre. Aber was bedeutet es überhaupt, Ausschussvorsitzender zu sein?

Ich führe quasi als Moderator durch die Sitzung und bekomme dafür von der städtischen Schriftführung einen toll erstellten Leitfaden. In dem steht alles Wichtige drin. Aber ich kann auch selbst Themen auf die Tagesordnung bringen und vor allem: Ich kann Einfluss auf den Sitzungsort nehmen. Denn auch, wenn wir ehrenamtlichen Ratsmitglieder und Ausschussmitglieder viele Informationen von der Stadt gestellt bekommen, um unsere Entscheidungen zu treffen, bin ich der festen Überzeugung, dass Besuche vor Ort und Gespräche mit den Menschen unabdingbar sind, um wirklich fundiert über etwas entscheiden zu können.

Es geht darum, verantwortungsvoll mit den Steuergeldern umzugehen. Deswegen ist es mir wichtig, dass die Sitzungen des Umweltausschusses nicht immer nur im Rathaus stattfinden. Wir müssen raus und uns direkt ein Bild machen!

In der Vergangenheit waren wir schon auf dem Hauptfriedhof und haben uns dort die Anlagen des technischen Betriebes und das Krematorium angesehen, wir waren aber auch in der Hauptfeuerwehrwache in Werne, haben uns die Ausstattung und Abläufe angesehen und sind mit Feuerwehrleuten ins Gespräch gekommen. Im August sind wir dann zu Besuch beim USB und lassen uns über dessen umfangreiche Aufgaben informieren. Natürlich tagt der Ausschuss nicht immer außerhalb, aber auch im Rathaus ist mir eine spannende und informative Tagesordnung wichtig. Deswegen lade ich regelmäßig Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Ämter ein, die zum Beispiel über den Ordnungsdienst oder den Kampfmittelräumdienst berichten.

Ob im Rathaus oder außerhalb: Die Ausschusssitzungen sind öffentlich. Das heißt, dass Besucherinnen und Besucher gerne gesehen sind. Schauen Sie doch einfach mal vorbei! Die nächsten Sitzungen sind am 11. Mai im Ratssaal des Rathauses und am 14. Juni im Multifunktionsraum des technischen Rathauses – jeweils um 15 Uhr.

**Herzlichst  
Ihr Jörg Czwikla**

## BOtechnologies – die Tech Community tritt nun unter einem gemeinsam Logo auf

Besonders auf Mark 51\*7 wird der Wandel in Bochum greifbar. Hier soll aus Wissenschaft Technik für den Alltag und die Industrie entstehen. BOtechnologies – das steht für Technologie made in Bochum. In den vergangenen Jahren sind in Bochum herausragende Technologien entwickelt worden: So entstand ein neurales Interface, das Gehirnwellenströme digital erfasst, die Fähigkeiten in Kryptographie und der IT-Sicherheit werden international nachgefragt und setzen weltweit Standards. Ein Kompetenzzentrum für künstliche Intelligenz in der Industrie wurde aufgebaut und ein selbstgebautes Elektromobil hat solarbetrieben die Welt umrundet.

Dies sind nur einige Beispiele für den innovativen Technologiestandort Bochum. Die vielen unterschiedlichen Fachrichtungen der Tech-Entwicklung sollen nun unter dem Dach von BOtechnologies verknüpft, verstärkt, weitergedacht und vermarktet werden.



**OPEL**

**auto-Feix.de**  
info@auto-feix.de

**Bochum: 0234-30 70 80**  
BO-Zentrum: Oskar-Hoffmann-Str. 63-69  
BO-Stadion: Castroper Str. 180-188

**Witten: 02302-20 20 20**  
Witten: Dortmunder Str. 56



**Bastian Gläser,  
FDP-Ratsmitglied aus  
Langendreer informiert**



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit drei Jahren obliegt die Organisation und Durchführung der Bochumer Wochenmärkte der Bochum Marketing GmbH. Diese Beauftragung endet zum 31. Dezember 2023. Nun steht ein neues Ausschreibungsverfahren für die Durchführung unserer Wochenmärkte ab dem 1. Januar 2024 an. Man kann gespannt sein, ob es dieses Mal mehr Bewerbungen für diese Aufgabe gibt.

Die Wochenmärkte sind im Wandel. In den letzten Jahren hat sich hier einiges getan, aber es ist auch noch einiges zu tun. Dabei lohnt sich der Blick über die Stadtbezirksgrenze hinaus. Seit ei-

nigen Jahren wird der Moltke-Markt am Springerplatz erfolgreich durchgeführt. Darauf aufbauend wurde auch in Linden ein Feierabendmarkt zum Leben erweckt. Das Konzept geht auf: Andere Öffnungszeiten als am Morgen sind für viele Menschen attraktiv. Neben der Versorgung mit Grundnahrungsmitteln ergibt sich außerdem die Möglichkeit für ein geselliges Zusammenreffen mit Freunden, Nachbarn und anderen Bürgern. Auch für den Bochumer Osten ist ein Feierabendmarkt ein lohnendes Projekt. Die Wochenmärkte in Langendreer und Werne sind grundsätzlich gut besucht. Nach dem Umbau des Marktplatzes in Werne gibt es ein neues städtebauliches Highlight mit einer hohen Aufenthaltsqualität.

Die Feierabendmärkte zeigen deutlich, dass sich die Bochumerinnen und Bochumer gerne persönlich treffen und den Einkauf auch mal mit einem Plausch, einem kleinen Snack oder einem Glas Wein verbinden. Geben wir ihnen die Chance, dies auch im Bochumer Osten zumindest quartalsweise zu erleben.

**Herzliche Grüße**

**Ihr Bastian Gläser**

**[bastian.glaeser@fdp-bochum.de](mailto:bastian.glaeser@fdp-bochum.de)**

## Haltestelle heißt jetzt „Fritz-Bauer-Forum“

Zurzeit entsteht in Bochum mit dem „Fritz-Bauer-Forum“ ein neuer Ort für Forschung, Bildung, Kunst und Dialog. Die NRW Stiftung unterstützt dieses Vorhaben und ist mit dem Wunsch an die Stadt Bochum herangetreten, die Bushaltestelle „Havkenscheider Straße“ direkt vor der alten Trauerhalle Havkenscheid in „Fritz Bauer Forum“ umzubenennen. Für die Umbenennung benötigt die BOGESTRA ca. 2 Monate für die Umsetzung. Die Namensänderung wird zum nächsten Fahrplanwechsel im Juni 2023 angestrebt. Die Haltestelle ist bisher noch nicht barrierefrei ausgebaut und besteht aus nur einem Steig. Weil das Forum seit der Eröffnung im vergangenen Jahr nicht nur Besucher aus Bochum, sondern aus der gesamten Region anzieht, soll die Haltestelle in den nächsten Jahren barrierefrei ausgebaut werden.

# IN BOCHUM ZU HAUSE

**Professionelle Pflege &  
herzliche Atmosphäre  
unter einem Dach.**

Mehr unter:

**Tel. 0234 9352-900**

oder auf unserer Webseite

**[www.sbo-bochum.de](http://www.sbo-bochum.de)**

*Zu Hause ist  
da, wo wir uns  
wohlfühlen*



# 400 Jahre Kirchhof von Ümmingen

## »ANNO 1623 DEN 10. APRIL IST KATERINE ZU SCHEFEN IN GOT ENTSLAFEN«

Diese Inschrift auf dem ältesten Grabstein auf dem Ümminger Kirchhof beweist, dass es seit 400 Jahren im Bochumer Südosten die Reformation gibt. Die Evangelische Kirchengemeinde Querenburg feiert aus diesem Anlass auf dem „Kirchhof von Ümmingen“ (Parkplatz: Ecke Alte Ümminger Straße / Auf dem Rüggen) am Sonntag, 23. April, ab 11 Uhr einen Open-Air-Gottesdienst gemeinsam mit der benachbarten Evangelischen Kirchengemeinde Langendreer.



Ein besonderer Ort der Erinnerung, der Ruhe und der Besinnung ist der Ümminger Friedhof.

Im Rahmenprogramm berichtet Stadtteilhistoriker Clemens Kreuzer von der „Initiative zur Erhaltung des Ümminger Kirchhofs“ über die historische Friedhof-Anlage. Die Buchhandlung Schulte-Gimmerthal ist mit einem Bücherstand mit lokalhistorischer Literatur vertreten. Bei Grillwurst und Getränken können sich die Gäste bei einem Plausch austauschen. Ab 13 Uhr besteht die Möglichkeit eines Besuches auf dem Hof Schulte Ümmingen

(gegenüber vom Kirchhof an der Wittener Straße), wo fortlaufend eine Bildershow zur Geschichte der Kirche und des Kirchhofs sowie eine kleine Ausstellung von Bildern und Dokumenten zur Geschichte Ümmingens zu sehen ist.

Am Freitag, 5. Mai, gibt es zudem einen heimatisch-literarischen Abend auf dem Hof Schulte Ümmingen. Unter dem Titel „Geschichte und Geschichten vom alten Ümmingen“ gibt Clemens Kreuzer zunächst einen Überblick (zum Teil mit Lichtbildern) über die Historie des Schultenhofes und des Dorfes Ümmingen. Im Anschluss liest er amüsante historische Episoden aus seinen Büchern: von handfesten Auseinandersetzungen des Schulten mit seinem adligen Lehnsherrn auf Schloss Strünkede um 1620, vom Ümminger „Bauernkrieg“ 1735/36 über die Nachfolge des verstorbenen Küsters und vom Zustand der Kirchschule über dem Kuhstall des Lehrers im Jahre 1821. Er liest aber auch aus Wolfgang Werbecks Erzählung vom „Schloss am Kirchstuhl der Ümminger Dorfkirche“ und aus Karl Regelmanns plattdeutscher Humoreske „Dä Köster te Ümmingen“. Zwischendurch werden Brezel und Getränke gereicht. Die Buchhandlung Gimmerthal gibt Einblick in ihre lokale und regionale Literatur. Der Eintritt ist frei.

Der Friedhof Ümmingen wurde 1623 angelegt. Hier gibt es einen denkmalgeschützten historischen Friedhofsteil und einen Erweiterungsteil aus dem Jahr 1871. Sein Erscheinungsbild wird geprägt durch den alten, denkmalgeschützten Baumbestand und beeindruckende Grabdenkmäler. Er wurde 2015 vom Internetportal bestattungen.de zu einem der zehn schönsten Friedhöfe Deutschlands gekürt.

Weltgrößte Messe für Modellbau und Modellsport

### EXTRA FÜR EUCH: VIELFALT IM PERFEKTEN MASSSTAB

Alles für Experten, alles für Einsteiger.

**20.-23. APRIL 2023**  
MESSE DORTMUND

[www.intermodellbau.de](http://www.intermodellbau.de)

# Film ab beim MinifilmClub



Das Team rund um den MinifilmClub nimmt den Preis von Ministerin Josefine Paul (rechts) entgegen. Quelle: Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration NRW



Acht Vorschulkinder der Kita Kreyenfeldstraße haben beim MinifilmClub mitgemacht. Quelle: Anna Sowo Koenning

Die Stadterneuerung bringt Werne-Langendreer-Alter Bahnhof voran. Nicht nur städtebaulich, sondern auch mit den Projekten des Stadtteifonds. Wie zum Beispiel der im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichnete MinifilmClub: „Mit diesem Gerät hat man die Filme auf die Leinwand gebracht. Und das Gerät steht im Vorführraum. Da sind auch so Knöpfe, mit denen man es dunkel machen kann und den Vorhang auf und zu. Und wir haben es dunkel im Saal gemacht. Und wir haben uns kaputtgelacht,“ erzählen die acht Vorschulkinder der AWO Kita Kreyenfeldstraße begeistert durcheinander. Im MinifilmClub lernen die Kinder den Kulturort „Kino“ kennen, wurden mit einem selbst gedrehten Kurzfilm kreativ und experimentierten mit Tusche. Konzipiert hat das Programm das endstation.kino, das mit der Kita kooperiert.

Beim Abschlussfest des MinifilmClubs führten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Eltern durch das endstation.kino im alten Bahnhof und zeigten, was sie gelernt haben – und das ist eine ganze Menge. Denn: Die gezeigten und erstellten Filme kommen häufig ohne Sprache aus, wodurch ein gemeinsamer Erfahrungsmoment über Filmbilder stattfindet. Die anschließenden Gespräche über die Filme schaffen eine gemeinsame Basis, auf die in der Kita pädagogisch aufgebaut wird. Neben der Entwicklung von Medienkompetenz findet also auch eine aktive Sprachförderung statt. Die Kita-Kinder lernen mit dem Medium umzugehen und die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Medium Film wird Teil des Bildungsangebots ihrer Kita.

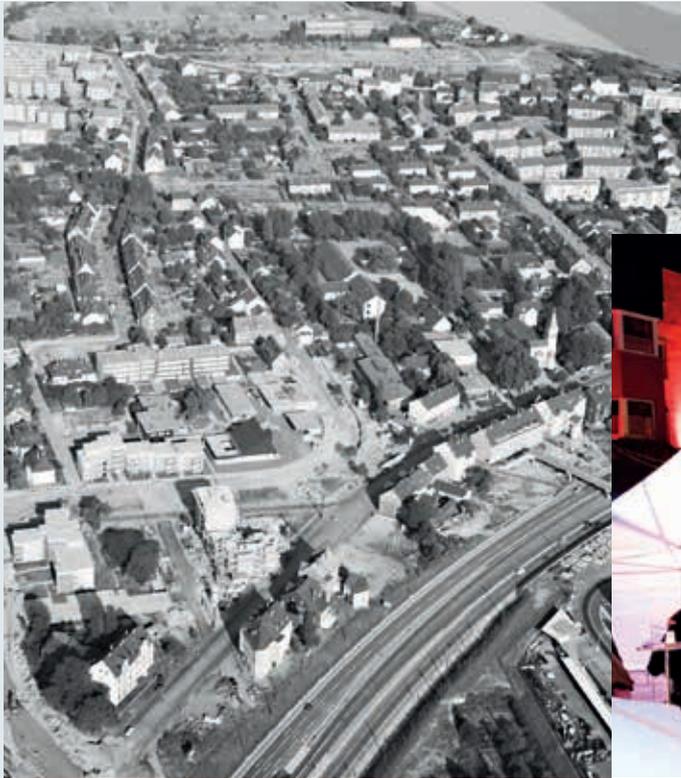
Das würdigte auch das Land NRW: Am 24. März 2023 nahm Nina Selig vom endstation.kino stellvertretend für das Team den „Entwicklungspreis für Kulturelle Bildung 2023“ von Josefine Paul, Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration NRW, entgegen: „Wir freuen uns total über die Auszeichnung und sehen uns in unserer Arbeit bestätigt. Unser Ziel ist es nun, das Angebot für alle Vorschulkinder in Werne und Langendreer auszuweiten“. Die nächsten Aktionen des MinifilmClubs stehen schon in den Startlöchern, am 16. März 2023 tagte die Jury des Stadtteifonds WLAB und bewilligte neue Mittel für das erstmals 2021 gestartete Kinoprojekt.

#### Kontakt:

Stadtteilmanagement WLAB  
Werner Hellweg 499, 44894 Bochum  
0234/29705550  
stadtteilbuero@bo-wlab.de | www.bo-wlab.de

Die Stadt Bochum, das Land NRW und der Bund fördern die Projekte und Maßnahmen im Rahmen des Stadtentwicklungsprogramms „Soziale Stadt Werne – Langendreer-Alter Bahnhof“.

**Die nächste Antragsfrist für Projekte zum Stadtteifonds WLAB ist am 11. Mai 2023. Die Jury entscheidet am 15. Juni 2023 über die Projekte.**



# Neue Impulse für den Lahariplatz



1975 war der Lahariplatz noch nicht gebaut. An der schon bestehenden Brücke über die gerade neu gebaute Wittener Straße erkennt man die ungefähre Lage. Gut zu sehen ist der Verlauf der Alten Wittener Straße mit Gebäuden, wo sich heute Hardeck, Neubauten und der Lahariplatz befinden. Quelle: Stadt Bochum

Zentraler Ort des Stadtteils ist der Lahariplatz, auf dem regelmäßig Veranstaltungen wie die „Laer’schen Lichter“ stattfinden. Quelle: Michael Gustrau

Wo heute der Lahariplatz liegt, verlief bis in die 1970er Jahre noch die Wittener Straße – zentrale Achse und Einkaufszentrum von Laer. Menschen, die schon länger in Laer wohnen, können sich noch an die vielen Geschäfte und Unternehmen erinnern, die damals hier ansässig waren. Anfang der 1970er Jahre wurde der Bebauungsplan „Neues Zentrum Laer“ beschlossen. „Der folgende Neubau der Wittener Straße zu einer vierspurigen Ausfallstraße war der Ausgangspunkt für eine völlige Neustrukturierung des Zentrums von Laer“, sagt Melanie Just vom Amt für Stadtplanung und Wohnen der Stadt Bochum.

Der Plan sah vor, am Lahariplatz die Versorgung für den „kurz- und mittelfristigen Bedarf“ zu konzentrieren: Supermarkt, Fleischer, Poststelle, Apotheke und ein Modegeschäft. Weitere Geschäfte und auch Gastronomie siedelten sich im Umfeld an. Inzwischen haben sich die Einkaufsgewohnheiten geändert und damit auch einhergehend die Ladenstruktur am Lahariplatz. Er ist nicht mehr der wichtigste Versorgungspunkt für die Menschen in Laer. „Der Lahariplatz ist aber nach wie vor der Ort, an dem sich Menschen aus dem Stadtteil treffen und wo Stadtteilsterben wie die Bürgerwoche oder die ‚Laer’schen Lichter‘ gefeiert werden“, erzählt Micha Fedrowitz vom Stadtteilmanagement.

„Diesen Charakter beizubehalten und weiter zu stärken ist ein wichtiger Teil unserer Pläne für die Weiterentwicklung von Laer“, ergänzt Melanie Just. Weitere neue Impulse für Laer bringen die bessere Verbindung zu MARK 51°7, die Stärkung des Einzelhan-

dels durch neue Flächen sowie das neue Wohngebiet auf der Havkenscheider Höhe. Erste Ideen zur zukünftigen Nutzung und Gestaltung des Platzes wollen die Stadtplanerinnen und -planer in den nächsten Monaten gemeinsam mit den Laer’schen und der Eigentümerschaft der umliegenden Gebäude entwickeln.

### Kontakt:

Stadtteilmanagement Laer/Mark 51°7  
Am Kreuzacker 2, 44803 Bochum  
0234/798117-13  
info@stadtteil-laer.de | www.stadtteil-laer.de

Die Stadt Bochum, das Land NRW und der Bund fördern die Projekte und Maßnahmen im Rahmen des Stadtumbaus Laer/Mark 51°7.

**Welche Bedeutung wird der Lahariplatz zukünftig haben? Wie soll er genutzt und gestaltet werden? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer öffentlicheneteiligungsveranstaltung am Samstag, 13. Mai 2023, zwischen 10 und 14 Uhr auf dem Lahariplatz.**

Weitere Infos: [www.stadtteil-laer.de/lahariplatz](http://www.stadtteil-laer.de/lahariplatz)



## GLASFASER RUHR bringt Bochum das schnelle Internet

Es ist erst ziemlich genau neun Monate her, da haben die GLASFASER RUHR und die Deutsche Telekom gemeinsam bekannt gegeben, dass sie Bochum einen echten Digitalisierungsschub geben wollen. Heute sind mehrere hundert Häuser in der Stadt tatsächlich schon an das neue FTTH-Glasfasernetz angeschlossen.

Der Zeitplan ist ehrgeizig: Innerhalb von nur zehn Jahren soll in einer der 20 größten Städte Deutschlands ein flächendeckendes FTTH-Glasfasernetz entstehen. Es geht dabei um etwa 134.000 Hausanschlüsse. 185 Millionen Euro werden investiert. Den Bau des neuen Netzes übernimmt komplett die Bochumer GLASFASER RUHR. Die Telekom betreibt es im Anschluss und mietet das Netz für mindestens 30 Jahre an. Für Haus- und Wohnungseigentümer ist der Anschluss im Zuge des Ausbaus in den allermeisten Fällen komplett kostenlos.

Bis es soweit ist, müssen zunächst die entsprechenden Leitungen verlegt werden. In einem ersten Schritt werden dafür Tagebaustellen eingerichtet. Öffentliche Straßen und Gehwege werden nur kurz aufgedigelt, um Glasfaserkabel zu verlegen. Das geschieht in den kommenden Jahren nach und nach in ganz Bochum.

Für den eigentlichen Hausanschluss vom Gehweg bis ins Gebäude braucht die GLASFASER RUHR dann eine vorherige Erlaubnis der Grundstückseigentümer. Erst wenn dieser Grundstücksnutzungsvertrag unterschrieben ist, darf auf Privatgrund gebaut werden. Auch da geht es schnell. Meistens wird dafür nur ein schmaler Graben ausgehoben und anschließend noch ein kleines Loch in die Hauswand gebohrt. Dann wird ein Kabel durchgezogen und das Loch in der Hauswand wieder versiegelt. Im Keller wird noch eine Anschlussdose an der Wand angebracht, ähnlich wie ein Telefonanschluss.



Verteilstation an der Castroper Straße macht Glasfaserausbau sichtbar

In den vergangenen Wochen hat die Glasfaser Ruhr in mehreren Stadtteilen gleichzeitig mit den Tiefbauarbeiten begonnen. Aktuell wird in Gerthe, Grumme, Langendreer, Linden, Steinkuhl und Stiepel gearbeitet. Die ersten Hausanschlüsse sind bereits fertig. Mehr Informationen rund um den Ausbau des FTTH-Netzes gibt es online unter [www.glasfaser-ruhr.de/ausbau](http://www.glasfaser-ruhr.de/ausbau).



Wir steuern Ihren Hausverkauf. Sie gleiten dahin.

stolzenbergdruck

Osemundstraße 11  
58636 Iserlohn

Tel. 0 23 71 - 96 83 600  
[www.stolzenberg-druck.de](http://www.stolzenberg-druck.de)

**Hausverkauf mit Experten.**

Verlassen Sie sich auf eine sichere und professionelle Abwicklung durch unser Expertenteam.

**Von Haus aus erste Wahl.**



Immobilien  
Bochum



Kicken auf dem neuen Fußballplatz – nur eines von vielen Beispielen für Aktionsangebote, für die das Stadtteilmanagement WLAB Vereine als Partner sucht.  
Foto: Stadt Bochum

## Spiel- und Bolzplätze beleben

Zahlreiche neue Qualitäten sind in den letzten Jahren in Bochum-Werne auf Spiel- und Bolzplätzen, in Parks und auf Schulhöfen durch die Städtebauförderung WLAB entstanden. Dies möchte das Stadtteilmanagement WLAB zusammen mit unterschiedlichen Vereinen und sozialen Einrichtungen nutzen, um diese Orte weiter zu beleben und den Menschen im Sommer ein attraktives Bewegungs- und Begegnungsprogramm zu bieten.

In den letzten vier Ferienwochen, vom 10. Juli bis 4. August 2023 sind alle Vereine und Institutionen dazu eingeladen, sich mit Bewegungs- und Kreativangeboten zu beteiligen. Die Aktionen und Angebote können z.B. im runderneuerten Werner Park oder auf dem bald fertiggestellten Werner Markt mit dem neuen Pumptrack stattfinden. Auch die Spiel- und Bolzplätze wie Auf den Holln, Heinrich-Gustav-Straße oder dem Oleanderweg

bieten sich für Bewegungsangebote im Freien an. Zielgruppe des Programms sind alle Menschen in Werne von klein bis groß und von jung bis alt. Dabei können sich natürlich auch Vereine und Einrichtungen mit ihrem Programm präsentieren und zum Mitmachen einladen. Das Stadtteilmanagement WLAB sucht noch interessierte Vereine, die Lust haben, das Programm mit attraktiven Angeboten zu bereichern. Möglich sind alle Angebote mit Bewegungsthemen für Kinder und Erwachsene bis hin zu Essens- und Getränkeständen, die für das leibliche Wohl sorgen. Der Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt. Auch bestehende Angebote werden gern ins Veranstaltungsprogramm aufgenommen und beworben. Eigene Räumlichkeiten der Vereine oder Institutionen können dafür ebenfalls genutzt werden.

Das Stadtteilmanagement WLAB freut sich über weitere Anmeldungen und nimmt Fragen per Mail unter [stadtteilbuero@bo-wlab.de](mailto:stadtteilbuero@bo-wlab.de), telefonisch unter 0234-29705550 und natürlich im Stadtteilbüro am Werner Hellweg 499 entgegen.



## IHR JA-WORT AN BORD DER „SCHWALBE“

Romantisch und unvergesslich



**Einer der schönsten Tage im Leben sollte einen einzigartigen Rahmen bekommen. Finden Sie nicht auch?**

Feiern Sie Ihre Hochzeit auf der MS Schwalbe II und verbringen Sie gemeinsam mit Ihren Lieben unvergessliche Stunden an Bord – mit tollem Ausblick in die weite Natur des Ruhrtals.



# VIP-Lounge

mit Thomas Gerres

Mein VIP-Lounge-Gast Heiko Waßer hat eine der bekanntesten TV-Stimmen Deutschlands, geht selten ins Kino und dennoch treffen wir uns an einem besonderen Ort der medialen Anfänge: im UCI-Foyer. Zur Premiere von „Manta Manta“ im Ruhrpark-Kino am 19. September 1991 interviewte der langjährige F1-Kommentator die Hauptdarsteller Til Schweiger und Tina Ruland.



Doppelmoderation Waßer/Gerres mit „Manta-Matte“ vor 30 Jahren.



Heute im UCI Kino in Bochum bei „Manta Manta“

Zu Beginn des Lokalradios waren wir ein Verbalteam am Mikrophon. Heiko wechselte vom Bochumer „Manta-Radio“ zu den Boliden in die RTL- Königsklasse. 30 Jahre unterwegs mit dem F1-Zirkus; rund um den Planeten. 512 Rennen, 5 Mio. Flugkilometer, 140 Tage pro Jahr unterwegs, 260 Millionen Zuschauer mit Kommentaren von der Rennstrecke informiert – das ist die Bilanz von Heiko in seinen 30 Jahren bei RTL. Dann war Schluss mit den Liveübertragungen. Ein Leben auf der Überholspur mit Jetset und Poolpartys? „Nein, definitiv nicht. Es war harte Arbeit, die ich sehr ernst genommen habe, mit bis zu 22 Rennen pro Saison. Als Kommentator flog ich nicht im Privatjet & Heli zur Rennstrecke; wir hatten teils extrem lange Anreisen. Nicht so toll wie manch einer denken mag“, so Heiko. Fehlen die Reisen trotzdem? „Oh ja, während unserer Winterzeit in Australien zu sein, Asienrennen unter Sonne zu kommentieren und dem Deutschen Wetter für 5 Wochen den Moderatorenrücken zu kehren, fehlt mir am meisten.“

Wenn ich zurück im Ruhrgebiet war, habe ich Deutschland ganz anders erlebt“, sagt Heiko mit Wehmut in der F1-Stimme. Seine Frau Susi war einige Male mit auf Tour oder beide haben sich zwischen den Asienrennen zum Bali-Urlaub getroffen. „Jetzt muss ich Freunden und Verwandten nicht mehr von der anderen Seite der Erde zum Geburtstag gratulieren“, sagt der mediale Sportprofi

fi mit Blick auf die Zukunft. Heiko lebt in Dortmund, ist mit Leib und Seele BVB-Bewunderer und hat jetzt sogar Zeit, regelmäßig zu Heimspielen zu gehen. Fußball spielt ohnehin eine große Rolle in seinem Leben, denn mit dem Ball geht Heiko auch verbal perfekt um. Für RTLplus kommentiert er die Europa League und Euro Conference League. Im Radio moderiert er montags eine Sportsendung bei Brillux-Radio. Die Stimme ist Programm, auch für ein Bühnenprogramm mit Erlebnissen aus 30 Jahren F1-Weltenbummlerjahren. Wie ist Heikos F1-Prognose für die TV-Quote der nächsten Jahre? „Zuschauerzahlen nehmen jetzt schon massiv ab, die Formel 1 wird im Deutschen Fernsehen in der Versenkung verschwinden“, meint er mit journalistischer Überzeugung.

Was nun Heiko? „Ich bin offen für neue Moderationsaufgaben im TV, Radio & Event (buchbar unter info@pro-talents.de). „Ich genieße momentan das Mehr an Zeit mit meiner Frau und unseren beiden Hunden“, sagt der TV-Mann mit Rennlizenz. Mit Bochum verbindet er tolle Jahre im Studium an der RUB, Auftritte im TARM-Center, die Dreharbeiten zu „Der große Bellheim“ im damaligen KORTUM-Kaufhaus. „Da war das Studio des Lokalsenders und ich talkte mit Mario Adorf. Grandios war das Fußballspiel unserer Redaktionsmannschaft im Ruhrstadion. Ruhrwelle Bochum vs. WDR Dortmund; ich schoss das 1:0 Siegtor und wurde von den BVB-Gästefans ausgepiffen“. Abpfiß für unser Treffen!

## Profitieren beim Frittieren, mit preisgekrönten Frittierölen

### Entsorgung mit System

- Unkompliziertes Rückfüllen in den Kanister
- Kein Unfallrisiko beim Fettwechsel
- Umweltgerechtes Recycling des verbrauchten Frittieröls

= Zeit-, Abfall- und Kostenersparnis



### Schneller und längerer Betrieb

- Gebrauchsfertig zum direkten Einfüllen in die Fritteuse
- Schnelles Erreichen der Betriebstemperatur
- Weniger Fettwechsel durch längere Betriebsdauer,

= Zeit-, Energie- und Arbeitersparnis



**UNIFRIT**  
UNIFRIT-ÖL-ENTSORGUNG

KRONSLAND GmbH  
Fon 0231/967 867 70 Fax 0231/976 867 72  
info@kronsland.de  
www.kronsland.de-----www.unifrit.de

**K KRONSLAND**



Firmeninhaber Oliver Thiers

## 12 Goldmedaillen

### Thiers Fleisch- und Wurstwaren für überragende Qualität ausgezeichnet

Anfang März wurde die Thiers Fleisch- und Wurstwaren GmbH aus der Hansastraße von der Jury des Wettbewerbs „Meisterstücke - Wettbewerbe für Fleisch- und Wurstkultur“ für herausragende Leistungen ausgezeichnet. Mit dieser Qualifikation für den Erhalt der regionalen Vielfalt bei Fleisch und Wurst hat Thiers Fleisch- und Wurstwaren das Recht erworben, die Auszeichnung „Wir sind bei den Besten“ zu führen.

Die Qualitätsprüfungen des Fleischerverbands Nordrhein-Westfalen, die seit 2013 unter dem Titel „Meisterstücke - Wettbewerbe für Fleisch- und Wurstkultur“ stattfinden, feierten in diesem Jahr das 40. Jubiläum und gehören damit zu den traditionsreichsten Wettbewerben des Fleischerhandwerks.

Qualifiziert hat sich Thiers durch den herausragenden Geschmack und die handwerklich einwandfreie eigene Herstellung der Produkte. Insgesamt kann Thiers 12 Auszeichnungen in Gold bei 12 eingereichten Produkten vorweisen. In Anerkennung besonders umfangreicher Qualität wurde dem Betrieb zudem der Meisterstücke Siegerpokal 2023 verliehen. Damit darf sich der Betrieb auch auf der Deutschlandkarte der Pokalgewinner auf [meisterstuecke-fleischerhandwerk.de](http://meisterstuecke-fleischerhandwerk.de) präsentieren.

### Auf dem Werner Hellweg holpert es noch

Die Erneuerung der Fahrbahndecke des Werner Hellwegs wird sich um ein paar Monate verschieben. „Sehr erfreulich dabei ist aber, dass nun der gesamte Abschnitt zwischen der Straße Am Koppstück und der Kreuzung Hölterweg/ Werner Straße saniert wird“, so Bezirksbürgermeister Dirk Meyer. Ursprünglich war die Erneuerung nur bis zur Brandwacht angedacht. Die Arbeiten sollen in den Sommerferien 2023 durchgeführt werden. „Nach Abschluss der Maßnahme wird natürlich auch das temporäre Tempolimit wieder aufgehoben“, so Meyer.





**MEISTERSTÜCKE**  
Wettbewerbe für  
Fleisch- und  
Wurstkultur  
**2023**

# GOLD FÜR DEUTSCHLANDS WOHL BESTE STADIONWURST

## UND 11 WEITERE PRODUKTE

**Direktverkauf:**  
dienstags und freitags  
zwischen 8 und 16 Uhr



Thiers Fleisch- und Wurstwaren GmbH  
Hansastraße 128 | 44866 Bochum | [www.thiers.de](http://www.thiers.de)



## Die Natur wehrt sich – abba andas als wie Sie denken

Ich weiß ja nich, wie Sie dat sehen und vor allem, zu welche Altassklasse Sie an gehören sind, wenn Sie meinen Text getz lesen. Ich selbst bin ja schon ein altes Mädchen und mach mich so meine ganz eigenen Gedanken zu die Faänderungen inne Welt. Und damit mein ich nicht nur meine kleine eigene Welt hier in Bochum, sondan au ma so ganz global gesehen.

Wir leben – nach viele Jahre vonne relative Sorchlosigkeit – in eha kritische Zeiten. Und manch ein Mensch, der sich vielleicht mitten Klima an beschäftigen is, meint, dat wir die Erde bald so zerstört hätten, dat wir alle früha odna späta untagehen müssen. Ich seh da abba noch wat ganz anderet, nemmich dat nich nur viele Tiere an aussterben sind, wegen weil wir die ihr seine Lebensräume wechnehmen odna so beschneiden, datti eingehen. Ich seh au, dat wir quasi faabschiedet werden und zwar vonne Mutta Natur – ganz still und leise. Imma öftas les ich Artikels übba die steigende Unfruchtbarkeit vonne jungen Männas und zwar weltweit. Je näha anne odna inne Industrieländas, desto stärka trifft dat auf die jungen Kerle zu. Eine große Zahl von die hat nemmich echte Beutelprobleme, dat heisst ma sagen Beispiel, datta zwar Schwimmas inne Beutels sind, abba viel viel weniga als wie noch zu meine Generation und die, die noch da sind, die kannze nich mehr in einen Wettkampf schicken. Damit mein ich getz gannich eine Olympiade, ne die kannze nonimma zu eine Kreismeistaschaft losschicken, wegen weil dat nich nur zu wenich sind, sondan au lahme Enten. Manche ham nich ma Seepferdechen gemacht, wat bedeutet, datti ihr Ziel kaum noch erreichen können.

Wat will ich damit sagen? Die Natur sorcht klammheimlich dafür, dat wir uns imma weniga famehren können und auf längere Sicht bedeutet dat, dat wir aussterben werden. Wenn Sie sich vorstellen, dattet bald nur noch wenige von uns gibt, die dat können, dann is dat wie bei die Zucht vonne Kötas, da gibbet ja au nur gaaaanz wenige Deckrüden, die die Hündinnen befruchten dürfen. Bei uns wärte dat ganz ähnlich, bloß dattat nix mit Dürfen sondan vielmehr mitte reine Fähigkeit zu tun hat. Mein Willi geht seitdem mit stolzgeschwellte Brust durche Gegend, weil er ebent schon älta is und übba mehr Siegaspermien fafücht als wie die Jungen. Abba keine Bange, ich pass auf den Willi auf, damit kein Blödsinn passiert.

**In diesem Sinne, bleiben se lustich und lieb füreinanda, schüss Ihre Walli**

## Gutes Aussehen oder klares Sehen? Beides!

Auch bei preisgünstigen Einstärkengläsern gibt es große Unterschiede. Für eine ausgewogene Ästhetik sollten Brillengläser möglichst flach und dünn gefertigt werden. Das aber beeinträchtigt bei vielen Standard-Brillengläsern die optische Leistungsfähigkeit. Mit ZEISS ClearView bekommen Sie jetzt beides: ästhetisch dünne und flache Brillengläser, durch die Sie hervorragend klar sehen – von der Mitte bis zum Rand.

ZEISS ist es gelungen, die Optik herkömmlicher Lagergläser zu verbessern. Die sogenannte Freiform-Technologie, die normalerweise nur bei individuell gefertigten Brillengläsern zum Einsatz kommt, kann ZEISS nun auch auf fertige Einstärkengläser übertragen. Diese Innovation setzt neue Maßstäbe bei Lagergläsern. ZEISS ClearView Brillengläser sind bis zu 16 % dünner und bis zu 49 % flacher als bisherige Brillengläser in diesem Segment. Zudem zeichnen sie sich durch eine hervorragende optische Leistung aus. Sie bieten klare Sicht vom Zentrum bis zum Brillenglasrand mit einem durchschnittlich 3 x größeren Bereich klaren Sehens als ZEISS Standard-Brillengläser. Geben Sie sich nicht mit Standard zufrieden: Entscheiden Sie sich für ästhetisch dünne und flache Brillengläser, mit denen Sie komfortabel und klar sehen. Immer mit vollem UV-Schutz und optional mit zusätzlichem Blaulichtfilter.

**Machen Sie beim Sehen keine Kompromisse. Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gerne.**

**Der direkte Weg zu mehr klarem Sehen.**



**ZEISS ClearView Brillengläser**

**Alles andere als Standard:**

- Durchschnittlich 3 x größerer Bereich klaren Sehens\*
- Sehr dünn und flach
- Voller UV-Schutz

Jetzt erhältlich bei Ihrem ZEISS Vision Partner:

**BRILLENFABRIK 24**

**Haarmann**

SEIT 1870

**ZEISS**

Seeing beyond

Brillenfabrik 24  
 Alte Bahnhofstr. 8  
 44892 Bochum  
 Alte Bahnhofstr. 196  
 44892 Bochum

Inh. Christian Kubot  
[www.brillenfabrik24.de](http://www.brillenfabrik24.de)

\* Basiert auf einer Simulation der visueller Klarheit mit einem 1.00 ZEISS ClearView Lagerglas im Durchmesser von 56 mm im Vergleich zu 1.40 ZEISS AS Lagergläsern. Durchsichtswinkel von +1.00 Dpt. +1.00 Dpt., +1.00 Dpt., +1.00 Dpt., +1.00 Dpt., +1.00 Dpt., +1.00 Dpt., +1.00 Dpt. mit und ohne Zylinder von -2.00 Dpt. Qualitätsanalyse von Technologie & Innovation, Carl Zeiss Vision GmbH, 2020.

# Anne Castroper

## Die VfL-Kolumne



Kinners, die Zeit rast. Schon wieder Ostern vorbei, bald ist bereits wieder Nikolaus, gefühlt zumindest. Aber der Nikolaus war ja noch nie der Osterhase, laut Bonmot von einem der prominentesten Steuersünder Deutschlands. Weswegen wir die Wiederauferstehung des VfL weiterhin im Blick haben und fest an das nächste Wunder namens „Klassenerhalt“ glauben.

Es bleibt spannend, so viel steht fest. Man hat sich ja an vielerlei modernen Fußballsprech gewöhnt, an die Packing-Rate, diame-tral abkippende Sechser, breit ziehende Flügel und den Expec-ted-Goal-Wert. Ich hätte da eine neue Kategorie: die unexpected points. Unerwartete Zähler auf dem Punktekonto. Die passende Abkürzung: uxPoints Data.

Derer – also unerwartete Punkte – holte die Mannschaft bis Os-tern gleich siebenfach. Ein Sieg in Köln, der den Dom zum Wa-ckeln brachte. Kevin Stöger als sicherer Elfmeterschütze und Erhan Mašović als Striker vor dem Herrn. Unser serbischer In-nenverteidiger brachte seine Torjägerqualitäten anschließend gegen Leipzig zur Wiederaufführung, gleichbedeutend mit dem ersten Bochumer Sieg gegen das Brause-Imperium überhaupt! Zuletzt konnte dann sogar noch beim Champions-League-Teil-nehmer Frankfurt gepunktet werden (der Jaguar Takuma Asano zeigte seine Krallen), der VfL katapultierte sich durch dieses Zwi-schenhoch von Rang 18 in die Nichtabstiegsplätze.

Nun gilt es, die letzten Kilometer der Saison nicht nachzulassen, dranzubleiben, mehr uxPoints zu sammeln. Und wenn wir ehrlich sind, sind alle Punkte für den VfL angesichts des Restprogramms unerwartete Boni, angesichts der Qualität der Gegner. Blöd nur, dass manche von denen – siehe Stuttgart – tabellarisch hinter den Blau-Weißen rangier(t)en und somit die Erwartungshaltung (und die Fallhöhe) eine andere ist.

Die Zeit der Hochrechnungen startet jetzt. Der VfL hat noch Heimspiele gegen Wolfsburg, Dortmund, Augsburg und Lever-kusen. Auswärts fahr'n wir zweimal nach Berlin, leider keinmal davon im Pokal, und besuchen noch die Gladbacher Fohlen auf ihrer Ranch. Solange wir uns kein X für ein U vormachen lassen, sind somit noch etliche uxPoints für uns drin. Merke: Mit dem VfL ist immer zu rechnen.

**Glück auf!**  
**Euer Ansgar Borgmann**



**Ansgar Borgmann, Stadionsprecher VfL Bochum**

**Sa., 29. April, 20.15 Uhr**  
**Christuskirche Bochum**  
**Fiddler's Green**

Zur „Acoustic Pub Crawl“ laden Fiddler's Green ein mit Liedern der allerersten Stunde und einer Menge Musik aus den letzten 33 Jahren wie auf dem Jubiläumsalbum „3 Cheers for 30 Years“. Neben Stehschlagzeug und Geige kommen dabei auch wieder Instrumente zum Einsatz wie Sitar, Waschbrett und Bierflasche.  
 Info: christuskirche-bochum.de. Foto: Oli Haas



**Mi., 24. Mai, 19 Uhr**  
**RuhrCongress Bochum**  
**Samuel Koch**

„Gute Musik, Sinnvolles, ein bisschen Quatsch, reichlich Action und gefühlvoller Kitsch“ – so beschreibt Samuel Koch seine erste Live-Show „Schwerelos“, eine Mischung aus Schauspiel, Konzert, Comedy, Variété und inspirierenden Impulsen eines Menschen, der sich trotz Lähmung seine Lebensfreude bewahrt hat.  
 Info: ruhrcongress-bochum.de. Foto: Patrick Amos



**Fr., 5. Mai, 20 Uhr**  
**Saalbau Witten**  
**Sascha Korf**

In der Pandemiezeit hatte Kabarettist Sascha Korf viel Zeit für neue Geschichten und Schabernack. Herausgekommen ist sein sechstes Solo-Programm „Veni, Vidi, Witzig“. Gewohnt schnell, lustig, aktuell und interaktiv, denn der schlagfertige Kölner geht wieder auf verbale Tuchfühlung mit dem Publikum.  
 Info: kulturforum-witten.de. Foto: Marvin Ruppert



**Do., 25. Mai, 19.30 Uhr**  
**RuhrCongress Bochum**  
**Highland Saga**

Dudelsäcke und Trommeln erklingen, SängerInnen und MusikerInnen geben einen Einblick in die schottische Musiktradition: All das verkörpert die „Highland Saga“, die das Publikum mitnimmt in die raue und mystische Natur der Highlands. Klassiker wie Amazing Grace treffen auf Hits wie Wellerman und Whisky in the Jar.  
 Info: ruhrcongress-bochum.de. Foto: Jan Heesch



**So., 14. Mai, 20 Uhr**  
**Westfalenhalle Dortmund**  
**Scorpions**

Im Vorjahr haben die Scorpions ihr 19. Studioalbum „Rock Believer“ veröffentlicht – genau 50 Jahre nach ihrem Debüt „Lonesome Crow“ und dem Start der Weltkarriere. Jetzt tourt die Band einmal mehr live rund um den Globus und hat dabei auch die Mega-Hits von „Wind Of Change“ bis zu „Still Loving You“ im Gepäck.  
 Info: handwerker-promotion.de. Foto: Marc Theis



**So., 28. Mai, 19 Uhr**  
**Westfalenhalle Dortmund**  
**DJ BoBo**

DJ BoBo feiert in diesem Jahr mit „EVO-LUT30N“ sein 30-jähriges Bühnenjubiläum. Dazu präsentiert er in einem fulminanten Konzert samt Lichtshow und Videoeffekten das Beste aus 30 Jahren DJ BoBo. Außerdem hat sich der Entertainer etwas ganz Besonderes einfallen lassen und zaubert gleich drei Bühnen in die Halle.  
 Info: djbobo.ch. Foto: Yes Music



**Sa./So., 20./21. Mai, 19 Uhr/13+18 Uhr**  
**Westfalenhalle Dortmund**  
**Ehrlich Brothers**

Mit „Dream & Fly“ setzen die Ehrlich Brothers weiter neue Maßstäbe: Eine Illusionsshow in dieser Größe hat es als Tournee noch nie gegeben. Die Ehrlich Brothers landen mit einem echten Helikopter auf der Bühne, schmieden einen goldenen Lamborghini und zaubern das größte Süßigkeiten-Glas der Welt herbei.  
 Info: s-promotion.de. Foto: Ehrlich Brothers



**Di., 20. Juni, 20 Uhr**  
**Konzerthaus Dortmund**  
**Alphaville**

Alphaville, Schöpfer der legendären 80er-Hymnen „Big in Japan“, „Sounds like a Melody“ und „Forever Young“, wagen den Schritt ins Sinfonische. Die Band um Frontmann Marian Gold blickt zusammen mit dem Filmorchester Babelsberg wie schon auf dem Album „Eternally Yours“ jetzt auch live auf 40 Jahre Alphaville zurück.  
 Info: msk-live.de. Foto: Helen Sobiralski



**Di., 23. Mai, 20 Uhr**  
**RuhrCongress Bochum**  
**Sascha Grammel**

„Fast fertig“ heißt das neue hemmungslos alberne Bühnenspektakel von Sascha Grammel. Dieses Mal entführt Spandaus Puppet-Comedy-König die Zuschauer auf eine einsame Trauminsel mit Palmen, Sand – und natürlich vielen liebevoll gewonnen Puppen-Charakteren wie Frederic, Josie, Professor Hacke und Co. Info: ruhrcongress-bochum.de. Foto: Tom Thiel & Henrik Fetz



**Sa., 29. Juli, 20 Uhr**  
**Amphitheater Gelsenkirchen**  
**Howard Carpendale**

Um die Wartezeit für Howard Carpendales große Arena-Tour „LIVE – Das ist mein Leben“ im Frühjahr 2024 zu verkürzen, wird der Entertainer in diesem Sommer einige Shows mit seiner 12-köpfigen Band auf den schönsten Freilichtbühnen in Deutschland und Österreich spielen – natürlich mit den größten Hits im Gepäck. Info: semmel.de. Foto: Hergen Schrimpff



3x2 Karten zu gewinnen!

Die schönsten Disney-Songs:  
100 Jahre große Emotionen!

Zum 100-jährigen Jubiläum der Walt Disney Company tourt „Disney100: The Concert“ durch Europa und verspricht große Emotionen. Denn ob unter Wasser oder auf hoher See, in den Weiten des Universums oder auch nur im Kinderzimmer – stets gehen die Geschichten ans Herz und berühren Menschen aller Generationen, immer begleitet von großartigen oftmals Oscar-prämierten Melodien und Liedern.

Diese werden bei „Disney100: The Concert“ durch eine erstklassige Besetzung auf die Bühne gebracht. Anton Zetterholm, Kristina Love, Roberta Valentini, Gonzalo Campos López und Charlie Burn präsentieren zusammen mit dem Hollywood-Sound-Orchester unter der Leitung von Wilhelm Keitel die schönsten und emotionalsten Disney-Songs in einer multimedialen Live-Show. Melodien aus Filmen wie Die Schöne und das Biest, Mary Poppins und Encanto sind ebenso dabei wie Highlights aus den Welten von Pixar, Star Wars und Marvel.

Moderiert wird der Abend von Simon Beeck. Am Mittwoch, 3. Mai, um 20 Uhr macht die Show Station in der Westfalenhalle und feiert mit dem Publikum 100 Jahre Emotionen und 100 Jahre Disney-Zauber. Für dieses Konzert verlosen wir in Kooperation mit Semmel Concerts 3x2 Karten. Schicken Sie uns eine E-Mail mit der Betreffzeile „Disney“ an d.nolte@ruhrtal-verlag.de. Bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen, die Gewinner werden persönlich informiert. Einsendeschluss ist der 28. April 2023.



Tickets und Infos: semmel.de. Foto: Frank Embacher



03.05.23 Westfalenhalle Dortmund



29.07.23 Amphitheater Gelsenkirchen



25.08.23 Amphitheater Gelsenkirchen



20.10.23 Rudolf Weber-Arena Oberhausen



10.11.23 Ruhr Congress Bochum



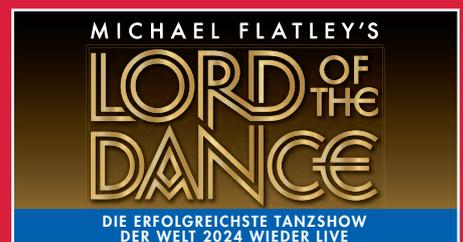
10.11.23 Westfalenhalle Dortmund



08.12.23 Ruhr Congress Bochum



JETZT: Die neue Show!  
29.11.23 Dortmund | 02.12.23 Oberhausen



DIE ERFOLGREICHSTE TANZSHOW DER WELT 2024 WIEDER LIVE  
03.04.24 Dortmund | 08.05.24 Oberhausen

## Der Faktencheck zum DeutschlandTicket

Am 1. Mai 2023 startet das DeutschlandTicket. Für nur 49 Euro heißt es dann: Bitte einsteigen in alle Busse, Straßen-, Stadt- und U-Bahnen sowie S-Bahnen, Regionalbahnen und Regionalexpress in der 2. Klasse. Mit dem monatlich kündbaren AboTicket wird Unterwegssein bundesweit noch unkomplizierter, flexibler und preiswerter.

Wer sich frühzeitig eines der neuen Tickets sichern wollte, konnte es bereits im April bei der BOGESTRA kaufen. Doch zu spät dran gibt es beim DeutschlandTicket nicht. Das Ticket ist nicht limitiert und kann auch jetzt noch oder nach dem Start im Mai bei der BOGESTRA gekauft werden. Es ist personalisiert und muss als Abonnement erworben werden, kann aber immer bis zum 10. eines Monats für den Folgemonat gekündigt werden. Das Abonnement kann wie gewohnt in den BOGESTRA-KundenCentern abgeschlossen werden. Kund\*innen, die das Ticket lieber immer auf dem Smartphone dabei haben, können mit nur wenigen Klicks im BOGESTRA-Portal „Muttis Abo“ online abschließen. Das Abo-Portal ist über bogestra.de erreichbar. Kund\*innen, die schon ein AboTicket besitzen und das DeutschlandTicket ebenfalls haben wollen, brauchen nichts zu tun. Die BOGESTRA stellt alle Abos automatisch auf das DeutschlandTicket um, Ausnah-



me: Schokotickets und Sozialtickets. Abonnent\*innen, die ihr bestehendes Abo behalten wollen, nutzen das Widerspruchsformular auf bogestra.de.

Gut zu wissen: Das DeutschlandTicket gilt nicht im Fernverkehr (z. B. ICE, IC, EC), auch private Anbieter wie zum Beispiel FlixTrain sind ausgeschlossen. Außerdem können mit dem Ticket keine weiteren Personen mitgenommen werden. Zur Fahrradmitnahme oder für die 1.-Klasse-Nutzung bietet der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) neue Monatstickets an, die zusätzlich zum DeutschlandTicket für jeweils 29 Euro und 49 Euro im Monat erhältlich sind. Alle weiteren Informationen finden interessierte Leser\*innen unter <https://www.bogestra.de/muttisabo>.



# Dein DeutschlandTicket!

Für dich. Für nur 49 €.  
Fürs Smartphone.



**HOL ES DIR JETZT –  
WENN DU MAGST DIREKT IN DEINE WALLET**

[bogestra.de/muttisabo](https://www.bogestra.de/muttisabo)